

Neckarsulm, 29.06.2021

binder verbessert Material und Herstellungsprozess der Serie 712 & 702 Steckhülsen

## Qualitatives Upgrade bei unveränderten Anwendungseigenschaften

**Im Bereich Subminiatur-Rundsteckverbinder zeigt sich die Marke binder mit einem breiten Portfolio hochwertiger Produkte, die stetig weiterentwickelt werden. Mit einer qualitativen und sicherheitsrelevanten Optimierung im Herstellungsverfahren der Serie 712 & 702 geht binder einen weiteren Schritt auf moderne Kundenbedürfnisse zu.**

Die Umstellung von bisher gezogenen zu künftig gegossenen M9 Steckhülsen läuft auf Hochtouren und soll bis ins 4. Quartal 2021 vollständig abgeschlossen sein. Das neue Druckgussverfahren verbessert die Eigenschaften in punkto Sicherheit und Qualität, dabei bleiben die Anwendungseigenschaften für die Kunden unverändert. Die verbesserten Steckhülsen sind 1:1 kompatibel mit den bisherigen Komponenten der M9 IP67 Subminiatur-Rundsteckverbinder.

### Gesteigerte Sicherheit fließend implementiert

Die Produktänderung hat in der Produktionsabteilung bei binder bereits Fahrt aufgenommen und betrifft alle Steckhülsen der Serie 712 & 702 Kabelstecker und Flanschstecker mit 2 bis 5 Polen. Die M9 Subminiatur-Rundsteckverbinder kennen viele Anwendungsgebiete – von Kamerasystemen über Pneumatik-Steuerungen bis hin zu Sensoren.

Im bisherigen Herstellungsverfahren der Steckhülsen dieses Produktsegments wird ein gezogenes Rohr in Form gepresst. Diese Methode wird nun vollständig durch das neue Zink-Druckgussverfahren abgelöst. Was im Bereich der 2- bis 5-poligen Stecker eine Steigerung der Sicherheits- und Qualitätsstandards darstellt, hat sich Jahre zuvor bereits in der Produktion von Steckervarianten mit 7 und 8 Polen bewährt.

Ihr Ansprechpartner  
Patrick Heckler  
Brand Communication

Tel. +49 7132 325-448  
p.heckler@binder-connector.de

## Optimierte Eigenschaften im gewohnten Anwendungsschema

Verwender der Serie 712 & 702 Rundsteckverbinder, für die diese Optimierung relevant ist, können sich auf ein jahrelang etabliertes Druckgussverfahren und zuverlässige Eigenschaften in der Praxis verlassen. Vorteile entstehen durch den neuen Stechkülsen-Fertigungsprozess, insbesondere in technischer und maßlicher Hinsicht. Auch die Prozesssicherheit während der Montage soll gesteigert werden.

Von all dem bleibt die gewohnte Anwendung durch den Nutzer vollkommen unberührt. Für bisherige Verwender der Subminiatur-Rundsteckverbinder M9 IP67 treten aufgrund 1:1-Kompatibilität keine Veränderungen auf. Der größte Schritt dieser Produktverbesserung ereignet sich in der binder Fertigung durch die Kombination aus neuem Material und neuem Herstellungsprozess der Stechkülsen.

## Über binder

Die Franz Binder GmbH & Co. Elektrische Bauelemente KG ist einer der Marktführer im Bereich Rundsteckverbinder für die Automatisierungstechnik und ein traditionelles, von Werten geprägtes, inhabergeführtes Familienunternehmen.

Weltweit beschäftigt binder 1.800 Mitarbeiter, 1.000 davon in der Firmenzentrale in Neckarsulm. Zur binder Gruppe zählen das binder Headquarters, 16 Verbundunternehmen, zwei Systemdienstleister sowie ein Innovations- und Technologie Zentrum.

## BU M9\_IP67\_Steckhülse: Die neue Steckhülse M9 IP67.

Foto: binder

Ihr Ansprechpartner  
Patrick Heckler  
Brand Communication

Tel. +49 7132 325-448  
p.heckler@binder-connector.de